



ABBAYE SAINT VICTOR | ABTEI SAINT VICTOR

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Frankreich](#) | [Region Provence-Alpes-Côte d'Azur](#) | [Département Bouches-du-Rhône](#) | [Marseille](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Im 14. Jahrhundert befestigte Abtei östlich über dem Vieux Port, deren Ursprünge in die Spätantike zurück reichen. Neben den Türmen ist vor allem die Krypta sehenswert, die etliche kostbare Sarkophage enthält.

Informationen für Besucher



Geografische Lage (GPS)

WGS84: [43°17'25.1" N, 5°21'56.0" E](#)
Höhe: 26 m ü. NN



Topografische Karte/n

nicht verfügbar



Kontaktdaten

k.A.



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

k.A.



Anfahrt mit dem PKW

Vom Stadtzentrum zum Vieux Port und hier am östlichen Rand dem Quai de Rive Neuve bis zum Bassin de Carénage folgen. Die Abtei liegt direkt oberhalb des Bassins. Parkmöglichkeiten im Ort.



Anfahrt mit Bus oder Bahn

k.A.



Wanderung zur Burg

k.A.



Öffnungszeiten

Täglich: von 9:00 - 19:00 Uhr
Bitte prüfen Sie hier die aktuellen [Öffnungszeiten](#).



Eintrittspreise

Erwachsene: 2,00 EUR
Bitte prüfen Sie hier die aktuellen [Eintrittspreise](#).



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen

ohne Beschränkung



Gastronomie auf der Burg
keine



Öffentlicher Rastplatz
keiner



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg
keine



Zusatzinformation für Familien mit Kindern
k.A.



Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer
k.A.

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss

keine Grundriss verfügbar

Historie

Das Areal, auf welchem die Abtei St. Victor steht, diente in der Antike zunächst als Steinbruch, später als Friedhof. Zu Beginn des 5. Jh. wurde hier durch Johannes Cassianus eines der ältesten Klöster auf dem europäischen Kontinent gegründet. Weil sie Reliquien wichtiger Heiliger besaß, konnte sich die Abtei in den folgenden Jahrhunderten zu einer der einflussreichsten in Südfrankreich entwickeln.

Nach einer Zerstörung durch die Sarazenen wurde das Kloster gegen Ende des 10. Jh. straff organisiert und weitgehend neu aufgebaut.

Die ältesten Partien der Kirche gehen auf das 11. Jh. zurück. Darunter befindet sich die berühmte Krypta: Eine verschachtelte Anlage mit Fresken verzierten Räumen und kleinen Nischen, in denen sich unter anderem der Sarkophag des Klostergründers befindet.

Befestigt wurde die Anlage im 14. Jh. durch Papst Urban V., der zuvor Abt von St. Victor gewesen war.

Im Spätmittelalter setzte allerdings der Niedergang des Klosters ein.

1738 wurde es säkularisiert, in der Folge wurden etliche Nebengebäude abgetragen. Später diente die Kirche als Lagerraum, Gefängnis und Kaserne.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

Literatur

Nestmeyer, Ralf - Provence - Côte d'Azur | Erlangen, 2000

Webseiten mit weiterführenden Informationen

www.saintvictor.net
Offizielle Webseite der Abbaye Saint Victor

Änderungshistorie dieser Webseite

[31.07.2017] - Umstellung auf das neue Burgenwelt-Layout.

[30.10.2008] - Neuerstellung.

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 31.07.2017 [CR]

IMPRESSUM

© 2017

